

Titel: Höhle der Löwen

Ziel: Begegnungsideen der Gruppenmitglieder produzieren, diskutieren und auf eine Entscheidung hinarbeiten.

Dauer: 30- 45Minuten,

Zielgruppe: ältere Kinder, Jugendliche

Material: Flipchartpapier, Stifte.

Die Gruppenmitglieder sollen in Kleingruppen konkrete Projektideen erarbeiten.

Eventuell ist es sinnvoll, im Vorhinein einen einheitlichen Rahmen hinsichtlich der Begegnung abzuklären (z.B. das Projekt soll in der Gruppenstunde stattfinden, nicht mehr als 50 Euro kosten...)

Die Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse findet in „der Höhle der Löwen statt“, also vor einer Jury statt. Achte darauf, dass diese Vorstellungsmethode bereits zu Beginn allen Gruppenmitgliedern klar ist.

Es gibt, je nach Gruppengröße, zwei bis drei Juryplätze. Auf diesen sitzen, im Rotationsprinzip wechselnd, die „Löwen.“ Ihnen wird das Projekt in einem maximal 3-minütigen Vortrag vorgestellt. Nur die Löwen dürfen sich zu dem Projekt äußern, das spart Zeit - schließt aber auch immer wieder Gruppenmitglieder aus der Diskussion aus. An dieser Stelle kann es sinnvoll sein, dass du als „Moderator“ immer auch wieder Stimmen aus dem „Publikum“ einfängst.

Die Löwen haben einige Minuten Zeit, Rückfragen zu der jeweiligen Projektidee zu stellen. Zum Abschluss sind die Löwen aufgefordert das Projekt mit seinen Schwächen und Stärken kritisch zu bewerten und werden gefragt, ob sie dieses Projekt unterstützen wollen. Achte als Gruppenleitung auf einen strikten zeitlichen Ablauf und darauf, dass Kritik nicht übermäßig hart verteilt wird. Eventuell ist es sinnvoll, vorher bestimmte Gesprächsregeln aufzustellen.

Wenn alle Projekte vorgestellt und von den Löwen diskutiert wurden, habt ihr die Möglichkeit euch als Gruppe für eine Projektidee zu entscheiden. An dieser Stelle kann es sinnvoll sein, aus der „spielerischen Ernsthaftigkeit“ der Höhle der Löwen hinaus zu gehen.